

Nur ein Wort oder ein Satz!

Wir brauchen Wörter die uns trösten, motivieren und führen.

In Gottes Wort haben wir etliche Beispiele, was den Menschen Ausdauer gegeben hat. Was gab ihnen die Kraft weiter zu sehen, als das was sie gerade erleben? Was gab ihnen Freude und Zuversicht?

Eine Definition aus dem Duden über Worte:

1. Ein Wort in speziellem Hinblick auf seinen bestimmten Inhalt, Sinn oder Ausdruck
2. Etwas, das jemand als Ausdruck seiner Gedanken oder Gefühle zusammenhängend äußert, besonders Liedtexte: „God’s not dead He’s surely alive! – Gott ist nicht tot, er ist wahrlich lebendig!“ von der Band Newsboys.
3. Förmliches Versprechen; eine wörtliche Versicherung
4. (Definition aus der Religion) Kanon, Sammlung heiliger Schriften, besonders die darin enthaltene Glaubenslehre
5. (Aus der Theologie) Logos hebräisch

Logos bedeutet: das Wort,

Das allgemeine Wort, nicht speziell in eine Situation sprechend, aber um mit anderen zu kommunizieren.

Rhema: bedeutet auch Wort, aber ein persönliches gesprochenes Wort.

Ein individuelles oder spezifisches Wort zu einem genau bestimmten Zeitpunkt

Genau dieses Wort oder diesen Satz braucht man von Gott.

Es ist da dich zu ermutigen, das du dran bleibst, das du erkennst dein Gott hat dich nicht vergessen und er ist bei Dir!

Dein Gott hat dich heute Nachmittag nicht vergessen!

Beispiele aus der Bibel wo Gott spezifisch zu seinen Kindern oder über Umstände spricht.

1. Gott spricht in der Schöpfung

1 Mose 1, 14: Da befahl Gott: "Am Himmel sollen Lichter entstehen, die den Tag und die Nacht voneinander trennen und nach denen man die Jahreszeiten und auch die Tage und Jahre bestimmen kann!"

2. Gott sagte zu Noah er soll eine Arche bauen

1. Mose Kapitel 6-9

3. Namenswechsel von Abraham:

Abram (erhabener Vater) wurde zu Abraham (Vater der Völkermenge)

1. Mose 17, 4-7:

Ich werde dir so viele Nachkommen geben, dass zahlreiche Völker daraus entstehen sogar Könige sollen von dir abstammen!

Dieser Bund gilt für alle Zeiten, für dich und für deine Nachkommen. Es ist ein Versprechen, das niemals gebrochen wird: Ich bin dein Gott und der Gott deiner Nachkommen.

4. Gott spricht durch den Propheten Eli zu Hanna

1. Sam 1, 17: Hanna konnte keine Kinder bekommen und da betete sie und flehte den Herrn an und es steht:

Da antwortete Eli: »Geh getröstet und in Frieden nach Hause! Der Gott Israels wird dir geben, worum du gebeten hast.

5. Gott spricht durch Jesaja zum Volk

Jesaja 37, 6: So spricht der Herr (zu König Hiskia): Hab keine Angst vor den Drohungen, die du gehört hast. Lass dich nicht einschüchtern, wenn die Boten des assyrischen Königs über mich lästern!

6. Im NT sieht man wie Jesus Worte des Lebens ausspricht:

Joh 3, 16: Denn Gott hat die Menschen so sehr geliebt, dass er seinen einzigen Sohn für sie hergab. Jeder, der an ihn glaubt, wird nicht zugrunde gehen, sondern das ewige Leben haben

Mark 9, 21-24:

21 (Der Vater kommt zu Jesus wegen seinem Sohn): "Wie lange leidet er schon darunter?", fragte Jesus den Vater. Der antwortete: "Von Kindheit an.

22 Schon oft hat ihn der böse Geist in ein Feuer oder ins Wasser geworfen, um ihn umzubringen. Hab doch Erbarmen mit uns! Hilf uns, wenn du kannst!"

23 "Wenn ich kann?", fragte Jesus zurück. "Alles ist möglich, wenn du mir vertraust."

24 Verzweifelt rief der Mann: "Ich vertraue dir ja - hilf mir doch gegen meinen Zweifel."

Joh 19:30: Jesus sprach: Es ist vollbracht!" Dann ließ er den Kopf sinken und starb.

Diese Männern und Frauen glaubten Gott weil das Wort direkt zu ihrem Herzen gesprochen hat. Jeder wusste, die Worte, die gesprochen worden sind, die waren erfüllt mit Leben und Autorität. Sie hatten eine Auswirkung in dem Leben der Menschen.

Es gibt so viele Beispiele, wo Gott und Jesus zu Menschen sprechen.

Meine Frage an euch heute ist: Welches Wort Gottes brauchst du in deinem Leben? Welches spezielle „Rhema“ benötigst du?

Diese Menschen haben etwas von Gott persönlich gehört, dass ihnen Mut gegeben hat, damit sie nicht aufgeben. Es gab ihnen Freude und Sicherheit, weil sie wussten, dass Gott bei ihnen ist.

Was ich mir wünsche ist, dass Ihr Gottes Gegenwart sucht. Er möchte mit dir reden. Dir ein Rhema Wort schenken oder einen Satz der Dich trägt, ermutigt, motiviert und dass dieses Wort in Erfüllung kommt!

Ich möchte, dass Ihr aufschreibt, was Euch bewegt und welches Rettungswort oder welchen Satz ihr genau zu diesem Zeitpunkt braucht.

Oder vielleicht was Gott von dir erwartet.

Dann fang an das Wort, das dich trifft, mehr als alles andere zu studieren.

z.B.: suche meine Nähe:

1: Nähe, wo steht das in der Bibel?

Psalm 27:8: Ich erinnere mich, dass du gesagt hast: „Sucht meine Nähe!“

Das will ich jetzt tun und im Gebet zu dir kommen.

2: Wie kann ich Gottes Nähe spüren oder erleben?

A: Einen Schritt auf Gott zugehen, in dem man es tut. Aktiv werden!

B: Gespräche mit Gott führen, in den Dialog gehen = sprechen und zuhören. Das ist Gebet.

Gottes Wort nimmt dann mehr Raum ein in euren Gedanken und plötzlich wird es Dir bewusst wie Gott ist und wie Er dir helfen möchte.

Es wird real und echt.

Auch einfach Jesus genießen in dem man Seine Gegenwart erlebt.

Hier sind mehrere Sätze aber ich möchte dass Ihr (wenn ihr möchtet) die Augen schließt und genauinhört. Was würde in eure Situation passen? :

- **Alles ist möglich!**
- **Fürchte Dich nicht!**
- **Stehe auf und geh!**
- **Sorge Dich nicht!**
- **Vertraue mir!**
- **Was hast du zu verlieren?**
- **Ich liebe dich!**

- **Was du geglaubt hast ist Wirklichkeit geworden!**
- **Ich gehe mit dir!**
- **Wach auf!**
- **Mein guter und treuer Diener!**
- **Denn du kämpfst nicht gegen Fleisch und Blut!**
- **Erkenne wer du in mir bist!**
- **Hab Mut!**
- **Sei kühn, sei stark, denn ich bin mit Dir!**
- **Lass dein Ja dein Ja sein und dein Nein ein Nein!**
- **Es ist vollbracht!**
- **Sei still und erkenne wer ich bin!**
- **Lasse Los!**
- **Ich freue mich über Dich!**
- **Du hast keinen Geist der Angst, sondern der Kraft, der Liebe und des gesunden Menschenverstandes!**

Schreibe es auf.

Lass es die nächsten Monate wirken.

Lass deine Satz/Wort sichtbar sein z.B. am Kühlschrank oder Bad oder in deiner Bibel wo du es jeden Tag siehst, damit du es nicht vergisst.

Ich möchte, dass wir die Wahrheit erleben, den Weg der zur Freiheit führt und ein Leben mit Fülle.

Und forsche nach:

- Was sagt Gottes Wort darüber?
- Was erwartet Gott von mir?

Das wir es jeden Tag aussprechen - es bewegen vor unseren geistlichen Augen, damit es eine Auswirkung hat auf unseren Herzen und damit auch auf unsere Worte, unser Handeln und dadurch auf unser gesamtes Leben hat.